



# Presseinformation

Datteln, 3. August 2022

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

---

## Verdachtspunkt Flotowstraße

Servicetelefon beantwortet Fragen der Bürger\*innen

An der Flotowstraße wird am Samstag, 13. August 2022, ein Verdachtspunkt auf mögliche Blindgänger untersucht. Bürger\*innen, die in Hagem und Umgebung wohnen, haben verständlicherweise jetzt schon Fragen zu dieser Untersuchung. Deshalb hat die Stadt Datteln unter 02363/107-400 ein Service-Telefon eingerichtet, das zu den Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar ist.

„Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht bekannt, ob sich tatsächlich ein Blindgänger im Boden befindet. Das stellt sich erst am Untersuchungstag heraus. Für den möglichen Fall, dass es etwas zu entschärfen gibt, wird auch erst dann entschieden, wie groß der Radius ist, in dem die Bürger\*innen ihre Häuser und Wohnungen verlassen müssen“, sagt Dirk Rogge, der den Fachdienst „Sicherheit und Ordnung“ leitet. „Wir müssen uns aber auf eine mögliche Entschärfung vorbereiten. Und dazu gehört auch, dass wir die Fragen der Bürger\*innen beantworten möchten, die sich ihnen in so einer Situation stellen.“

Sollte am 13. August ein Blindgänger gefunden werden, der entschärft werden muss, stellt die Stadtverwaltung vier Unterkünfte für Bürger\*innen bereit, die während der Entschärfung nicht bei Freunden, Bekannten oder Verwandten unterkommen können: Familienbüro Süd (Böckenheckstraße 3); OGS der Meckinghover Schule (Bahnhofstraße 22), DRK-Haus (Ahsener Straße 43), OGS der Lohschule (Grüner Weg 12). Bettlägerige und erkrankte Patient\*innen werden für die Dauer einer möglichen Entschärfung in der Böckenheckschule untergebracht.

[Weitere Infos gibt es auf der Internetseite der Stadt Datteln](#) – wo auch eine Karte heruntergeladen werden kann, aus der hervorgeht, welche Straßen sich in welchem Radius befinden.